Pressemitteilung

Ansprechpartnerin
Dr. Julia Roos
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Tel. +49 341 21735-753
E-Mail: roos@dubnow.de

30. Oktober 2026
2026/07

Neunte Ausgabe »Zwischenkriegswelten« erschienen

Jüdische Geschichte & Kultur. Magazin des Dubnow-Instituts

Die neue Ausgabe von »Jüdische Geschichte & Kultur. Magazin des Dubnow-Instituts« widmet sich unter dem Titel »Zwischenkriegswelten« den Übergängen und Gleichzeitigkeiten von Krieg und Frieden. Unter dem Eindruck der gegenwärtigen Kriegsschauplätze in der Ukraine und im Nahen Osten entstanden, richtet das Heft aus einer kulturhistorischen Perspektive den Blick auf vermittelte Wahrnehmungen von Krieg in Literatur und Kunst, in Wissens- und Alltagspraxis.

Dabei stellen die Beiträge unter anderem die Frage nach der persönlichen Zeugenschaft im Angesicht des Holocausts und der Dokumentation von Gewalt im Spanischen Bürgerkrieg, sie betrachten das literarische Exil, die Auswirkungen von Krieg auf die eigene Sprache und die Situation jüdischer Überlebender in Griechenland nach 1945.

In den ständigen Rubriken Position, Kritik und Archiv begibt sich die Ausgabe auf die Spuren des jiddischen Theaters in Argentinien und der Fotografien von Leonard Freed, sie betrachtet die politischen Aspekte der Stadtentwicklung in Jerusalem und stellt aktuelle Publikationen zu jüdischem Leben in Großbritannien und der späten Sowjetunion vor.

»Jüdische Geschichte & Kultur. Magazin des Dubnow-Instituts« eröffnet Einblicke in die Vielfalt jüdischer Lebenswelten von der Moderne bis zur Gegenwart, bereitet Wissenschaftsthemen anschaulich auf und macht den Forschungsgegenstand einer breiteren Leserschaft zugänglich. Jede Ausgabe widmet sich einem Themenschwerpunkt, der aktuelle Fragen aufgreift, grundlegende Zusammenhänge darstellt und konträre Perspektiven diskutiert. Die letzte Magazinausgabe widmete sich dem Skopusberg in Jerusalem mit der Hebräischen Universität. Schwerpunkte der ersten sieben Ausgaben waren: »Straße« (2023), »Objektiv« (2022), »Exlibris« (2021), »Weltgeschichte« (2020), »Recht nach 1945« (2019), »Museum« (2018) und »Russische Revolution« (2017).

Cover der neunten Ausgabe des Magazins *Jüdische Geschichte & Kultur*, Berlin: Metropol Verlag.

Im Überblick
Jüdische Geschichte & Kultur. Magazin des Dubnow-Instituts
09 2026: Zwischenkriegswelten
64 Seiten; Berlin: Metropol Verlag, 2026

ISSN 2567-8469
ISBN 978-3-86331-874-1
Preis: 14,00 € (D)
17,20 € (international)
Erscheint einmal jährlich
Bestellen

Diese Maßnahme wird mitfinanziert durch Steuermittel auf der Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Adresse
Leibniz-Institut für jüdische Geschichte und Kultur – Simon Dubnow (DI), Goldschmidtstraße 28, D-04103 Leipzig
E-Mail: info@dubnow.de

Anfahrt:
Tram 4, 7, 12, 15
Haltestelle: Johannisplatz
www.dubnow.de